



Was ist geschehen?

Lebensrealitäten von Sinti*zze und Rom*nja

Zielgruppe: ab 14 Jahren

In dieser Methodenübung für Jugendliche geht es um die Auseinandersetzung mit **mit** Lebensrealitäten von Sinti*zze und Rom*nja. Anhand von vier Fallbeispielen setzen sich die Teilnehmenden in einem Detektiv-Spiel mit dem Thema Rassismus gegenüber Sinti und Roma auseinander

Ziel ist es, das bisherige Wissen zum Thema **Gadje-**Rassismus sowie der Geschichte von Sinti*zze und Rom*nja zu vertiefen und Vorurteile abzubauen. Dabei ist es während der Auswertung wichtig, dass die **Moderation** die besprochenen Fallbeispiele mit den Teilnehmenden in ihren historischen, politischen und sozialen Kontext einordnet und hierbei besonders den jeweiligen Umgang mit der Minderheit der Sinti*zze und Rom*nja behandelt.

Die Übung eignet sich für die Arbeit in der pädagogischen Praxis mit Jugendlichen ab 14 Jahren.

Herausgeber:

[politischbilden.de \(https://politischbilden.de/\)](https://politischbilden.de/)

*Politische Bildung stärken, professionalisieren, vernetzen. Das stetig wachsende Nachschlagewerk zu Themen und Methoden der politischen Bildung – mit frei verwendbaren Materialien und Informationen und Kontakt zu Expert*innen.*

Autor*innen/ Organisation:

[Jugendbildungsstätte Kaubstraße \(https://www.kaubstrasse.de/\)](https://www.kaubstrasse.de/)

Was ist geschehen?

(https://api.politischbilden.de/documents/5dd3dc2f62535_Methode%20Was%20ist%20geschehen.pdf)



Online verfügbar: <https://rise-jugendkultur.de/material/was-ist-geschehen/>

RISE ist ein Projekt des [JFF](#). Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.